

Hohlweg Lochau - Neustädtlein

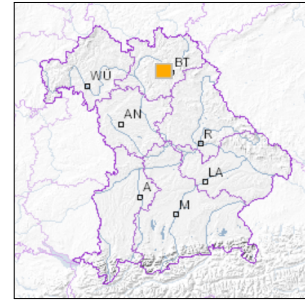


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

■ Geotop-Nummer: 472A025



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 674.162

Nordwert: 5.537.640

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 49.965661° N

Längengrad: 11.428541° E

Objekt-ID: 6034GT015002

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 21.01.2020

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Eckersdorf
Landkreis/Stadt:	Bayreuth
Topographische Karte (TK25):	6034 Mistelgau
Geländehöhe:	494 m NN
Größe (Länge x Breite)	300 x 20 m
Fläche:	6.000 m ²
Geologische Raumeinheit:	Obermain-Bruchschollenland

Kurzbeschreibung des Geotops

Der Eisensandstein des Dogger Beta bildet eine markante Steilstufe in der Landschaft, in der sich der Hohlweg eingeschnitten hat. Im Hohlweg sind die verschiedenen hellgrauen bis ockerfarbenen Sandsteinschichten des Eisensandsteins aufgeschlossen. An einer Halbhöhle sind die Ablagerungsschichten gut zu erkennen. Dünne Tonlagen lagerten zwischen den Sandsteinschichten ab. Der Hohlweg wurde im Mittelteil auch durch einen längeren Felsabschnitt gehauen, wie Bearbeitungsspuren im Sandstein (Abb. 4) zeigen. Im unteren Teil flacht der Weg im weicheren Gestein des Opalinuston (Dogger Alpha) ab.

Die Halbhöhle darf wegen Einsturzgefahr nicht betreten werden.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Grube/Kanal/Hohlweg
Erreichbarkeit:	anfahrbar
Zustand/Nutzung:	gut erhalten, zugewachsen

Nr.	Geototyp
1	Schichtfolge
2	Hohlweg

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Eisen-/Doggersandstein (Dogger Beta)	Aalenium
2	Opalinuston (Dogger Alpha)	Aalenium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Sandstein
2	Tonstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Brunnacker (1955): Erläuterungen zur GK25, Bl. 6034
2	Schmidill (1926): Zur Stratigraphie u. Faunenkunde d. Doggersandsteins ...

Bewertung des Geotops

Stand: April 2024

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: oberer Teil des Hohlwegs



Bild 2: Halbhöhle, im gelbbraunen Sandstein schmale, wenige cm-breite Tonlagen, mittlerer bis unterer Teil des Hohlwegs



Bild 3

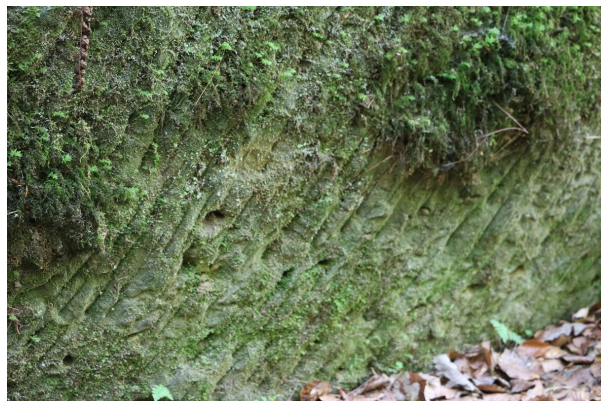


Bild 4: Bearbeitungsspuren, Detail an nördlicher Wand an Engstelle

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung